

Ekosem-Agrar verzeichnet erneut starkes Umsatz- und Ertragswachstum im Jahr 2018

- **Umsatzerlöse auf rund 240 Mio. Euro gesteigert (+37 %)**
- **Betriebsleistung wächst um 74 % auf ca. 375 Mio. Euro**
- **EBITDA verbessert sich um 67 % auf ca. 115 Mio. Euro**
- **Milchleistung steigt um 62 % auf 484.000 Tonnen**
- **Grundfutterernte auf über 1,4 Mio. Tonnen verdoppelt**
- **Ausbau der Milchverarbeitung und erfolgreicher Start der Dachmarke EkoNiva als Meilensteine 2018**
- **Fortsetzung des Wachstums in 2019**

Walldorf, 4. Juni 2019 – Die Ekosem-Agrar AG, deutsche Holdinggesellschaft der auf Milchproduktion in Russland ausgerichteten Unternehmensgruppe Ekoniva, hat ihren dynamischen Wachstumskurs im Jahr 2018 weiter fortgesetzt. Nach vorläufigen Zahlen erwirtschaftete die Gruppe im vergangenen Jahr Umsatzerlöse von rund 240 Mio. Euro, ein Plus von ca. 37 % im Vergleich zu 2017. Die Betriebsleistung (Umsatz zuzüglich der Wert- und Bestandsveränderungen an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie biologischen Vermögenswerten und sonstige betriebliche Erträge) stieg bereinigt um einmalige sogenannte Lucky Buy Effekte aus Akquisitionen (2018: ca. 1,0 Mio. Euro; Vj. 29,3 Mio. Euro) ebenfalls deutlich um über 70 % auf rund 375 Mio. Euro (Vj. 216,8 Mio. Euro). Das bereinigte Ergebnis vor Abschreibungen, Zinsen und Steuern (EBITDA) verbesserte sich um ca. 65 % auf rund 115 Mio. Euro (Vj. 69,5 Mio. Euro). Dies entspricht einer EBITDA-Marge von 31 %. Das bereinigte operative Ergebnis (EBIT) erhöhte sich auf rund 70 Mio. Euro gegenüber 44,5 Mio. Euro im Vorjahr, was zu einer EBIT-Marge von mehr als 18 % führt.

Die anhaltend gute Geschäftsentwicklung – trotz des in 2018 äußerst niedrigen Rohmilchpreises – basiert auf dem konsequenten Ausbau der Rohmilchproduktion in den vergangenen Jahren, begünstigt durch die anhaltend positiven Rahmenbedingungen für Investitionen in den russischen Milchsektor. Die Gesamtherde in der Milchproduktion wuchs im Jahresverlauf um 42 % auf über 133.000 Tiere per Ende 2018 (Vj. 93.500 Tiere). Die Anzahl der Milchkühe stieg von 45.100 Tieren um 40 % auf 63.100 Tiere am 31. Dezember 2018. Insgesamt produzierte die Gruppe im Geschäftsjahr 2018 484.000 Tonnen Rohmilch, ein Anstieg um 62 % gegenüber 2017 (ca. 297.000 Tonnen). Zum Jahresende kontrollierte die Gruppe eine landwirtschaftliche Nutzfläche von rund 504.000 Hektar (+57 %; Vj. 322.000 Hektar).

Stefan Dürr, Vorstandsvorsitzender der Ekosem-Agrar AG: „2018 war ein Jahr der strategischen Weichenstellung für die Zukunft. Wir folgen konsequent unserer Strategie der vertikalen Integration und bauen sukzessive unsere Milchverarbeitungskapazitäten aus. Darüber hinaus haben wir unsere Dachmarke für Milchprodukte EkoNiva erfolgreich im Markt eingeführt und erhalten Tag für Tag viele positive Rückmeldungen zu unseren Qualitätsprodukten. Das bestärkt uns auf unserem Weg, EkoNiva als Russlands ersten integrierten Hersteller von qualitativ hochwertigen Milchprodukten mit landesweiter Abdeckung zu etablieren.“

Im Ackerbau konnte die Futterernte durch eine erhebliche Ausweitung der Aussaatfläche im Vergleich zum Vorjahr deutlich gesteigert werden. Insgesamt wurden rund 1,44 Mio. Tonnen Luzerne- und Maissilage produziert (2017: 700.240 Tonnen). Damit ist die Futtermittellieferung der Herde bis über die kommende Erntesaison hinaus sichergestellt.

Getragen von den weiterhin guten Wachstumsbedingungen in der Milchproduktion setzt die Ekosem-Agrar AG den Ausbau der Herde und der Milcherzeugung weiter fort, begleitet durch den systematischen Ausbau der Milchverarbeitung. Zum 30. April 2019 kontrollierte die Gesellschaft bereits eine landwirtschaftliche Fläche von rund 554.000 Hektar. Die Gesamtherde in der Milchproduktion war auf knapp 149.000 Rinder gewachsen, davon rund 77.640 Milchkühe mit einer täglichen Leistung von 2.070 Tonnen Rohmilch. Auch der Rohmilchpreis hat sich im laufenden Jahr wieder deutlich erholt.

Zum Jahresende 2019 wird die Zahl der Milchkuhherde voraussichtlich die Marke von 100.000 Tieren überschreiten, mit einer Jahresmilchleistung von über 800.000 Tonnen. Dieses Wachstum basiert zu einem großen Teil auf den bereits in 2018 gestarteten Investitionen.

Über Ekosem-Agrar

Die Ekosem-Agrar AG, Walldorf, ist die deutsche Holdinggesellschaft der Ekoniva Gruppe, eines der größten russischen Agrarunternehmen. Mit einem Bestand von knapp 149.000 Rindern in der Milchproduktion (davon rund 77.640 Milchkühe) und einer Milchleistung von ca. 2.070 Tonnen Rohmilch pro Tag zum 30. April 2019 ist die Gesellschaft größter Milchproduzent des Landes. Die Gruppe kontrolliert eine landwirtschaftliche Nutzfläche von über 554.000 Hektar und zählt darüber hinaus zu den führenden Saatgutherstellern Russlands. Gründer und Vorstand des Unternehmens ist Stefan Dürr, der seit Ende der 1980er Jahre in der russischen Landwirtschaft aktiv ist und deren Modernisierung in den letzten drei Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt hat. Für seine Verdienste um den deutsch-russischen Agrar-Dialog wurde er 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Die Unternehmensgruppe ist mit über 12.000 Mitarbeitern in acht Regionen in Russland vertreten. Ekosem-Agrar hat im Geschäftsjahr 2017 eine Betriebsleistung von 246 Mio. Euro und ein bereinigtes EBITDA von 69,5 Mio. Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen unter: www.ekosem-agrar.de

Ekosem-Agrar Kontakt

Adrian Schairer // T: +49 (0) 6227 3585 936 // E: ir@ekosem-agrar.de

Irina Makey // Ekosem-Agrar AG // Johann-Jakob-Astor-Str. 49 // 69190 Walldorf // T: +49 (0) 6227 3585 919 // E: irina.makey@ekosem-agrar.de

Presse / Investor Relations

Fabian Kirchmann, Anna-Lena Mayer // IR.on AG // T: +49 (0) 221 9140 970 // E: presse@ekosem-agrar.de